



Detailansicht des Regelungsvorhabens

Rückbau von Überregulierung und Bürokratie

Aktuell seit 16.06.2026 14:38:47

Angegeben von:

Landwirtschaftlicher Hauptverein für Ostfriesland e.V. (R003684) am 18.06.2024

Beschreibung:

Forderung nach Abbau Bürokratie und Überregulierung -im Düngerecht (Reduzierung schlagbezogener Aufzeichnungen für N/P-Düngung; Befreiung bedarfsgerecht düngender Betriebe von Auflagen in "roten" Gebieten, Verursacherprinzip stärken) -im Pflanzenschutzrecht (z.B. Abschaffung pauschaler nationaler Pflanzenschutzanwendungsverbote bestimmter Mittel in Schutzgebieten ohne Berücksichtigung lokaler Schutzverordnungen) -bei Umsetzung der "1. Säule" der EU-GAP (z.B. praxistaugliche Gestaltung der sog. GLÖZ-Standards; praxistaugl. Ökoregelungen bei intensiver Grünlandnutzung; Abschaffung von GLÖZ 9; Grünlanderneuerung o. Antrag) -im Naturschutzrecht (z.B. gesetzl. Klarstellung, dass Nutzungswechsel von Acker, Dauergrünland und Brache kein Eingriff nach BNatSchG darstellen)

Betroffene Interessenbereiche (3)

Land- und Forstwirtschaft [\[alle RV hierzu\]](#)

Sonstiges im Bereich "Landwirtschaft und Ernährung" [\[alle RV hierzu\]](#)

Sonstiges im Bereich "Umwelt" [\[alle RV hierzu\]](#)

Betroffene Bundesgesetze (6)

[DüngG \[alle RV hierzu\]](#)

[DüV 2017 \[alle RV hierzu\]](#)

[PflSchAnwV 1992 \[alle RV hierzu\]](#)

[AltLandPflSchV 2015 \[alle RV hierzu\]](#)

[GAPKondV \[alle RV hierzu\]](#)

[BNatSchG 2009 \[alle RV hierzu\]](#)

Zu diesem RV abgegebene grundlegende Stellungnahmen/Gutachten (1)

1. SG2405240021 (PDF - 3 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 05.03.2024 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]